

Ziel- und Maßnahmenräume

	Typ 1	Betrachtungsebene: großräumig Sicherungsbedarf: hoch Bedeutung: hoch Maßnahmenkategorie: Erhaltung
	Typ 2*	Betrachtungsebene: kleinräumig Sicherungsbedarf: hoch Bedeutung: herausragend Maßnahmenkategorie: Erhaltung
	Typ 3	Betrachtungsebene: großräumig Sicherungsbedarf: optional Bedeutung: mittel Maßnahmenkategorie: Verbesserung

* 1 bei besonders dringlichem Handlungsbedarf

Zielrichtung der Maßnahmen

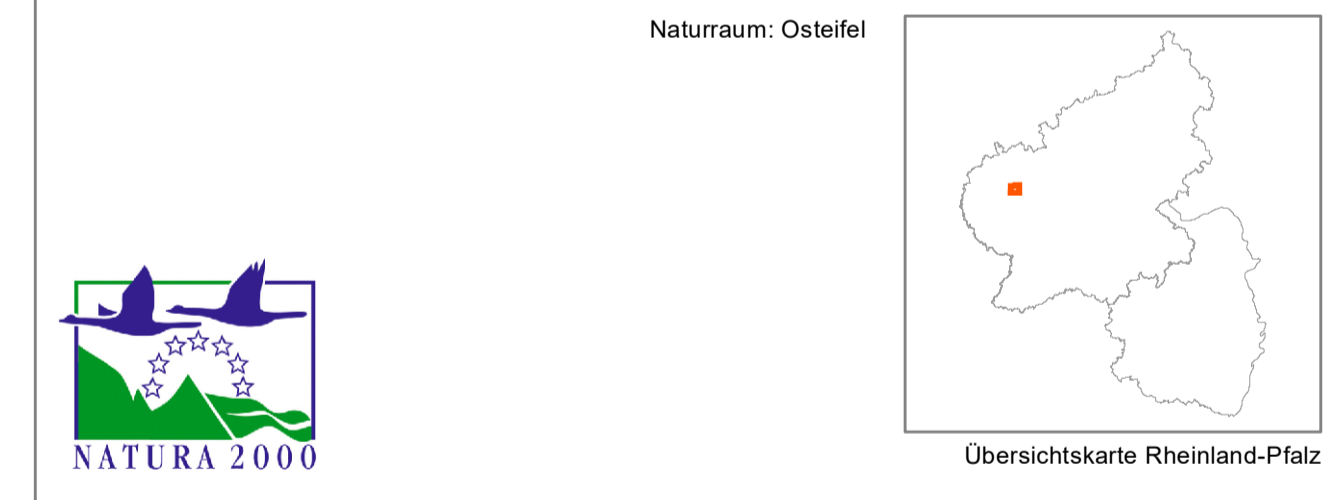
F = Maßnahmen im Wald (Forst)
O = Maßnahmen im landwirtschaftlich genutzten Offenland
W = Maßnahmen an Gewässer (Wasser)
E = Erlebnisangebote, Öffentlichkeitsarbeit, Besucherlenkung

Maßnahmen

Grundlegend Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges	1.0	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
Grundlegende Nutzungsänderung	2.0	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
	2.1	Neuentwicklung / Neuanlage bestimmter Lebensraumtyp nach grundlegender Flächenänderung
	2.6	(Neu)Aufnahme alter oder neuer besonderer Landnutzungsformen
Im Grünland	3.1	Mahd
Gewässerrenaturierung	9.1	Wasserqualität
	9.9	Gewässer (und/oder Uferbereich) sich selbst überlassen / Prozessschutz
Wasserhaushalt	10.1	Aufstauen/Vernässen
	10.4	Herstellung naturnaher Flutungsprozesse
Im Wald als Lebensraum	13.1	Naturnahe Waldwirtschaft
	13.5	lebensraumtypische Waldgesellschaft
	13.6	Altholzanteile belassen
	13.7	Altholzanteile erhöhen
	13.8	Totholzanteile belassen
	13.9	Totholzanteile erhöhen
	13.10	Schutz ausgewählter Habitatbäume
	13.12	schonende Waldbewirtschaftung
	13.15	Zulassen natürlicher Entwicklung
	13.23	Initialmaßnahmen
Öffentlichkeitsarbeit - Naturerlebnis - Besucherlenkung	16.5	Besucherdokumentation
Spezieller Artenschutz	17.6	Insekten

Natura 2000-Gebiete

Fauna-Flora-Habitat-Gebiet (FFH)



Grundlagenkarte zum Bewirtschaftungsplan

FFH 5805-301 - Moore bei Weissen

Auftraggeber:
Struktur- und Genehmigungsdirektion (SGD) Nord

Projektbüro:
bnl - bürogemeinschaft für naturschutz und landschaftsökologie
Bahnhofstr. 20
54587 Birgel

bürogemeinschaft für naturschutz und landschaftsökologie

Bearbeiter: Gerd Ostermann, 08.10.2014
Datum der letzten Bearbeitung: 24.10.2018

Dieser Bewirtschaftungsplan wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms PAUL unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten, durchgeführt.

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfond für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Maßstab 1 : 7.000

0 70 140 280 420 560 700 Meter

Quelle der Geobasisdaten:
Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz (c) - 01/2016

Koordinatensystem: ETRS 1989 UTM, Zone 32N
Datum: ETRS 1989